

4 015790 559023

VISIONS OF

# SOUND

NEUE DIMENSIONEN DES KLANGS

AUSGABE 2022 | 01 - KOSTENLOS

[visions-of-sound.live](http://visions-of-sound.live)

Mit  
JOHN WILLIAMS  
ERIC CLAPTON  
SCHILLER  
MAX COOPER  
und mehr



# MOBY

EIN AUSSERGEWÖHNLICHES  
COMEBACK



SENNHEISER

# AMBEO | OS

## Die neue Art, die AMBEO Soundbar zu erleben

Sennheiser's preisgekrönte AMBEO Soundbar steht für ein mitreißendes, immersives Klangerlebnis. Mit der Einführung eines neuen Betriebssystems namens AMBEO | OS erhält die AMBEO Soundbar ein umfangreiches Update, das das Benutzererlebnis auf ein neues Level hebt.

Mit AMBEO | OS werden Apple AirPlay 2, Spotify Connect und Tidal Connect unterstützt, das dich HiRes Audio-Streaming mit der AMBEO Soundbar auf eine neue Art erleben lässt.



MEHR INFOS



# WILLKOMMEN IN DER NEUEN DIMENSION DES KLANGS

VISIONS OF SOUND - AUSGABE 2022 | 01

Liebe Leser,

Sie halten unsere Erstausgabe des *Visions of Sound* Magazins in den Händen. Seit vielen Jahren beschäftigen wir uns mit den immersiven Klangdimensionen und deren Vermarktung auf Blu-ray Audio & Video für beste Bild- & Klangqualität.

Dieses Magazin wird zukünftig zu unseren *Visions of Sound* Informationsveranstaltungen (Web: <https://visions-of-sound.live>) erscheinen und soll Ihnen interessante Hintergrundinformationen zu immersiven Audioprodukten und deren Entstehung geben.

Wir freuen uns über Hinweise und Verbesserungsvorschläge.

Nutzen Sie auch unsere Facebook Präsenz, um immer aktuell informiert zu sein.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und Hören. Seien Sie mit uns mittendrin statt nur davor!

Herzlichst  
Christoph Diekmann



## INHALT

S 4	MOBY
S 5	ERIC CLAPTON
S 6	JOHN WILLIAMS
S 7	MAX COOPER
S 8	SCHILLER
S 9	GREGORIAN
S 10	BOOKA SHADE
S 11	POST SCRIPTUM JAZZ
S 13	REVIEWS
S 15	PRODUKTE
S 19	IMPRESSUM

Credit Coverfoto: Travis Schneider

# REPRISE

## EINBLICK IN **MOBYS** VERGANGENHEIT UND SEIN AUSSERGEWÖHNLICHES COMEBACK

*Moby* hat sich noch nie von Genre-grenzen zurückhalten lassen. Der renommierte Produzent, Sänger, DJ, Schriftsteller und Aktivist ist für seine Vielseitigkeit und genreübergreifende Experimentierfreudigkeit bekannt. Egal ob Hip-Hop, Jazz, Punk-Rock oder Klassik, die eigentliche Bedeutung der Musik liegt für ihn in ihrer Fähigkeit, Emotionen auf das Publikum zu übertragen.

Das gelingt ihm erneut mit seinem im Mai vergangenen Jahres veröffentlichten Album *Reprise*. Am 12. November 2021 erschien zudem die Specialedition mit einer Dolby Atmos Mischung auf Pure Audio Blu-ray.

Moby wird, nicht zuletzt für sein bahnbrechendes Album *Play*, auch außerhalb der elektronischen Musikszene hochgeschätzt. Dennoch wissen die wenigsten, dass Moby immer schon eine Vorliebe für Orchestermusik hatte. *Reprise* ist eine Hommage an die Einfachheit und Verletzlichkeit, die klassische Musik abbilden kann. Die immersive Atmos Mischung bietet einen geeigneten Raum für die neu entwickelten Klangskulpturen durch Chor und Orchester, die sich in ihm entfalten können.

Die Aufnahmen entstanden mit dem Budapest Art Orchestra und einer Auswahl an Gastmusikern wie Amythyst Kiah, Gregory Porter, Jim James, Kris Kristofferson,



Mark Lanegan, Nataly Dawn, Skylar Grey und Vikingur Ólafsson. Moby legte bei der Auswahl weniger Wert auf die technische Perfektion der Musiker, sondern viel mehr auf die Einzigartigkeit ihrer Stimmen, welche das Publikum emotional berühren sollen.

Die Pure Audio Blu-ray enthält außerdem die unkonventionelle Dokumentation *Moby Doc* vom preisgekrönten Regisseur Rob Bralver, sowie 70 Minuten an Bonusmaterial (darunter Making-of-Produktionen und Musikvideos).

In der Dokumentation reflektiert der Künstler schmerzhaft ehrlich sein turbulentes, bewegtes Leben als Musiker und Tierrechtsaktivist. Dieses authentische, fulminante Portrait des Künstlers lässt die Abgründe seiner Drogenabhängigkeit sowie sein Dasein als Underground-Musiker ergründen. *Moby* teilt hiermit nicht

nur seine Erfahrungen, sondern findet so auch einen Weg, seine Vergangenheit aufzuarbeiten. „Musik rettete mein Leben!“





Foto: Dave Tree

# CLAPTON

## IM KLEINSTEN KREIS - DIE LOCKDOWN SESSIONS

Der Minimalismus lässt dabei viel Möglichkeiten, um sich auf die Details der Aufnahme zu konzentrieren: die vibrierenden Gitarrensaiten, die dumpfen und sanften Klänge des Kontrabasses oder Claptons warmes Timbre.

Da diese hervorragende Aufnahme zudem in Dolby Atmos abgemischt wurde, ist sie ein Fest für die Ohren. Der Mischung gelingt es, die Atmosphäre noch weiter in den Raum hineinzutragen und die Eindringlichkeit der Melodien zu intensivieren.

Eine Live-Zuschauerin hatte das kleine Konzert übrigs. Claptons Frau Melia sah dem Konzert von einem Balkon aus zu, was zum Titel *The Lady In The Balcony* führte.

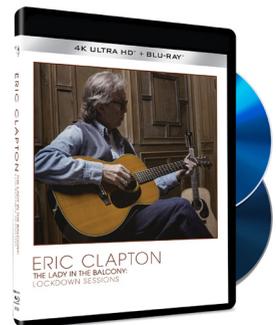
Mit diesen *Lockdown Sessions* demonstriert *The Slowhand* einmal mehr sein ganz besonderes Gespür für die Musik und den Blues im Speziellen.

Eigentlich hätte *Eric Clapton* im Februar 2021 seine Gitarrenkünste in der Royal Albert Hall zum Besten geben wollen. Aber es kam, wie so häufig in den letzten Jahren und das Konzert musste aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Um seinen Fans dennoch etwas bieten zu können, zog sich Clapton kurzerhand mit seinen Freunden und Bandkollegen auf ein Anwesen in Sussex zurück. Was dort entstand, ist eines der intimsten Unplugged-Konzerte der letzten Jahre.

Mit nur einer Hand voll anwesender Techniker, darunter Russ Titelman, Claptons langjährigem Produzenten, sowie den Bandkollegen Nathan East (Bass und Vocals), Steve Gadd (Schlagzeug) und

Chris Stainton (Keyboards) wurden die zeitlosen Klassiker wie *Bell Bottom Blues*, *Tears in Heaven*, *Nobody Knows You When You're Down And Out*, *Layla* und *Key to the Highway* auf Video aufgezeichnet und später auch in Dolby Atmos abgemischt. Die Musiker spielten zudem auch Eigeninterpretationen von Stücken ein, die Clapton über seine Karriere hinweg geprägt haben.

Das intime Konzert fokussierte sich dabei auf das Wesentliche. Die Interpretationen Claptons und Band sind auf der Aufnahme reduzierter, sanfter. Ein wenig langsamer und melancholischer. Dem Team um Russ Titelman ist es gelungen, eben jene Nuancen einzufangen und den Hörer in den Aufnahmeraum hineinzulassen.



# EINE STERN- STUNDE:

## JOHN WILLIAMS UND DIE BERLINER PHILHARMONIKER

Vermutlich gibt es nur wenige Menschen, die noch nie ein Stück von *John Williams* gehört haben. Der mittlerweile 90-Jährige Filmkomponist hat wie kaum jemand Film, Musik und Popkultur gleichermaßen geprägt. Im Herbst 2021 dirigierte Williams nun erstmals die *Berliner Philharmoniker*, um den Hollywood-Soundtracks aus Filmen wie *Harry Potter*, *Jurassic Park*, *Superman*, *Indiana Jones* und *Star Wars* eine eindrucksvolle, genuine Klangschönheit zu verleihen. Die Aufnahme aus diesem besonderen Konzert erschien pünktlich zum 90. Geburtstag des Filmkomponisten im Februar diesen Jahres in einer besonderen Edition auf Pure Audio Blu-ray.

*John Williams* komponierte die Musik für mehr als 100 Filme und arbeitete mit zahlreichen ikonischen Regisseuren wie Steven Spielberg, Alfred Hitchcock und Robert Altman zusammen. Williams sammelte dadurch rund 50 Oscar-Nominierungen und konnte den Academy Award fünf Mal gewinnen.

Mit *The Berlin Concert* ist es ihm nun auch noch gelungen, die Spitze der Deutschen Albumcharts zu erklimmen, was im Übrigen auch für die *Berliner Philhar-*

*moniker* und die *Deutsche Grammophon* eine Premiere ist.

Während *John Williams* bei seinem letzten Konzertalbum für die Deutsche Grammophon noch auf Gastso-  
listen wie Anne-Sophie Mutter setzte, stam-  
men sie dieses Mal ganz  
bewusst aus den eige-

nen Reihen des Orchesters. Auch tauschte man die Trompeten gegen heller klingende nordamerikanische Instrumente aus. Es sind diese kleinen Details, die von wirklicher Wertschätzung zwischen Williams und dem Orchester zeugen.

Der Starkkomponist fühlte sich geehrt, mit den *Berliner Philharmonikern* zusammenzuarbeiten: "Ich möchte Ihnen sagen, was für ein Privileg es für mich ist, hier mit Ihnen in diesem Saal zu sein, der wie ein Haus der Magie ist, und vor dem vielleicht besten Orchester der Welt zu stehen, den Berliner Philharmonikern.



Foto: Stephan Raboldt

„Vor diesem Orchester zu stehen, ist für jeden Musiker, egal wie bescheiden oder groß er ist, eine große Ehre und ich bin sehr dankbar für diese Einladung.“

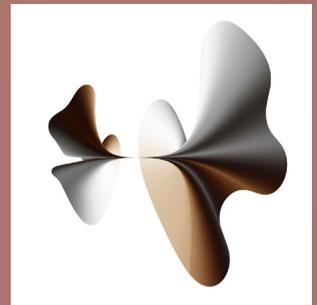




Foto: Enda Bowe

# AUDIOVISUELLE KOMMUNIKATION

MAX COOPER - UNSPOKEN WORDS



Es ist schwer, den eigenen seelischen Zustand in Worte zu fassen. *Max Cooper* hat einen Weg gefunden, der Welt sein Inneres zu offenbaren: die Musik. Was für manche nur passive Unterhaltung ist, stellt für Cooper ein Hilfsmittel dar, um sich adäquat auszudrücken.

Cooper, der in elektronischen Musikkreisen schon lange kein Geheimtipp mehr ist, hatte zuletzt mit seinem Multimedia Projekt *Emergence* erste Schritte in Dolby Atmos gewagt. Mit *Unspoken Words* erscheint nun das nächste Werk, das noch gezielter für Dolby Atmos arrangiert wurde. *Max Cooper*, der seinen Abschluss (Ph.D.) in Biologischer Datenverarbeitung machte, gestaltet seine Musik und Projekte häufig auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse, um seine Liebe zu Musik, Film und Kunst mit der Wissen-

schaft zu kombinieren. Sich immersiven Klangformaten anzunehmen war daher eine logische Folge seines Schaffens. Für *Max Cooper* ist Dolby Atmos eine Erweiterung der Möglichkeiten, wie er bereits vor einigen Jahren in einem Interview sagte: „Es gibt eine Grenze dafür, wie viele verschiedene Klänge wir auf einmal hören können, und durch die räumliche Trennung der Klänge scheint sich die Kapazität zu erhöhen.“

*Unspoken Words* zeigt im Vergleich zum letzten Projekt, dass die Idee immersiver Musik und Klangkulissen weiter gereift und noch lange nicht am Ende ihrer Entwicklung angekommen ist. Das neue Projekt ist variantenreicher, detaillierter und teilweise etwas härter als der Vorgänger. Mit Elementen aus Drum & Bass, Ambient und Neo Klassik erkundet es auf ver-

spielte Weise, wie wir Musik im Raum wahrnehmen und wie Dolby Atmos dieses Empfinden noch weiter ausreizen kann. Klangartefakte umgeben uns von allen Seiten, sanfte Melodien umhüllen einen und fette Beats fühlen sich an, als kämen sie tief aus dem Inneren eines selbst.

Ganz im Sinne des Albumtitels erzählen die Tracks auf *Unspoken Words* ihre jeweils ganz eigenen Geschichten, ganz ohne Worte. Zu jedem der Titel sind symbiotische Kurzfilme von durch *Max Cooper* ausgewählten Visual Artists entstanden, die diese Geschichten untermauern, begleiten oder auch kontrastieren. *Unspoken Words* ist ein sehr intimes und sinnliches Gesamtwerk.

# EPIC

## ORCHESTER MEETS ELECTRO

---

durch nichts zu ersetzen. Man spürt sofort eine wunderbare, kraftvolle Energie. In einem riesigen Raum voller kollektiver Schöpfungskraft zu sein, ist unglaublich inspirierend. Auf *Epic* versuche ich, diese Stimmung einzufangen und auf den Hörer zu übertragen.“

*Epic* ist bereits Schillers drittes Album, dass auch eine Dolby Atmos Mischung beinhaltet. Immersiv aufgenommen und abgemischt in Dolby Atmos bietet das Album dabei eine sehr akzentuierte Erfahrung und Herangehensweise an immersiven Klang. Der Hörer kann sich ganz auf den Film in seinem Kopf einlassen ohne von Klangwalzen aus allen Kanälen befeuert zu werden. Epic verzichtet auf zu viel Effekthascherei und bleibt dabei trotzdem raumfüllend aufregend und enthusiastisch.

Epic zeigt was großartiger Kinosound sein kann, ohne dem Kino tatsächlich entsprungen zu sein.



Der Hamburger Produzent und Komponist Christopher von Deylen, bekannt für sein Musikprojekt *SCHILLER*, meldet sich nach *Summer in Berlin* mit einem neuen epischen Gesamtwerk zurück. *Epic* bildet mit seinen hypnotischen, poetischen Klängen eine der Fantasy und Science Fiction entlehnte Klangkulisse für imaginäre Filmszenen. Die Deluxe Ausgaben des neuen Albums beinhalten diesen Filmsoundtrack zudem heimkinogerecht auch in einer Dolby Atmos Version.

Auf *Epic* bilden elektronische und klassische Musik eine faszinierende Klangsymbiose. „Ich versuche ständig, mit meiner

Musik neue Felder zu erkunden und stilistische Brücken zu bauen, wo es noch keine gibt“, sagt von Deylen über sein kreatives Schaffen. Um das Projekt zu verwirklichen, arbeitete er mit dem internationalen 40-köpfigen Orchester der weltbekannten Synchron Stage in Wien, die zuvor bereits mit Ikonen wie James Newton Howard und Hans Zimmer kollaboriert haben. „Mit vierzig kreativen Menschen zu arbeiten, war eine atemberaubende Erfahrung“ sagt von Deylen. „Obwohl es inzwischen Soundbibliotheken mit hervorragenden Samples gibt, sind echte Instrumente zum Glück

Foto: Annemone Taake





Foto: Gregorian (Ear Music / EDEL)

# DIE SCHÖNHEIT DER STIMME

## GREGORIAN - PURE CHANTS



Die Wurzeln des Projektes gehen bereits auf das Jahr 1991 zurück, als der Hamburger Produzent Frank Peterson beschloss, zusammen mit Michael Cretu das Projekt *Enigma* zu gründen. Durch *Enigma* erhielten gregorianische Mönchsgesänge erstmals erfolgreich Einzug in die deutsche Popmusik.

Inspiriert von diesem Erfolg gründete Peterson *Gregorian*, um den liturgischen Choral mit modernen Elementen zu kombinieren.

Mit seinem Repertoirewissen durchsucht Peterson immer wieder seine Musiksammlung, um Stücke auszuwählen. "Nicht jeder Song eignet sich für die gregorianische Tonskala", erklärt er, „da-

her muss man bei der Auswahl für *Gregorian* sehr sorgfältig sein.“ Neben den projekteigenen Kompositionen wurden anfangs bekannte Werke der Pop- und Folkmusik aufgegriffen. Im Laufe der Zeit tauchte der Chor jedoch auch immer wieder in Genres wie Rock, Gothic oder Industrial ein, indem sie Songs von *Sisters of Mercy*, *Evanescence* und *Nine Inch Nails* verarbeiteten.

Nach vielen erfolgreichen Veröffentlichungen und einem vorübergehenden Abschied des Chores, erschien im Dezember 2021 das Album *Pure Chants*. Ganz dem Namen entsprechend, ist dieses Album eine Liebeserklärung an die Kraft

und Schönheit der Stimme. Für *Pure Chants* verzichteten *Gregorian* größtenteils auf eine Instrumentalisierung und widmeten sich hauptsächlich klassischen und traditionellen Gesangsstücken von *Ode to Joy* bis *Sound of Silence*.

Erstmals beeindruckt der Chor auch in Dolby Atmos und überzeugt räumlich mit einer Klarheit, wie sie auch vor Jahrhunderten in den Kathedralen der Welt zu hören war.

# BLICKE ZURÜCK UND IN DIE ZUKUNFT

BOOKA SHADE: DEAR FUTURE SELF & MOVEMENTS

*Booka Shade* gehören seit 25 Jahren zu den Pionieren des emotional-melodischen House und Techno und auch zu den innovativsten in ihrem Feld. *Dear Future Self* ist nämlich bereits das zweite Album, das *Booka Shade* auch in Dolby Atmos auf Pure Audio Blu-ray veröffentlichten. Der Mix stammt dabei von niemand geringerem als Fritz Hilpert von *Kraftwerk*, der 2017 für einen Grammy in der Kategorie *besten Surround Mix* nominiert wurde.

*Dear Future Self* entstand während der vielen Tourneen rund um die Welt und birgt akustische Überraschungen an jeder Ecke. Der Atmos Mix bringt das Album hier nochmal auf ein ganz neues Level.

„Das ist unser cluborientiertestes Werk bislang, viele der Songs wurden in den

letzten 18 Monaten rund um den Erdball live getestet. Von wunderschönen Sonnenuntergängen am Strand bis zu Fabrikhallen, von grossen Festivals bis zu kleinen Clubs, nur die wirklich essentiellen Tracks schafften es auf das Album“, so *Booka Shade*.

Wer von *Booka Shade* nicht genug bekommen kann, darf sich freuen. Auch das zweite Album *Movements* der deutschen Electronica-Veteranen von 2006 erscheint in einer Neuauflage auf Pure Audio Blu-ray mit einem neuen Dolby Atmos Mix.

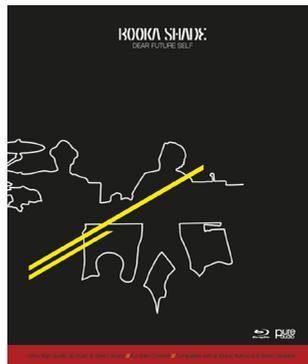


Foto: Eliot Lee Hazel





# MUSIK IM SCHATTEN DER KRISE(N)

POST SCRIPTUM JAZZ -  
NEW BIRTHDAY

Im Juni 2020 entstand das neue Album von *Post Scriptum Jazz*. In einer Zeit der Pandemie und der sich ankündigenden politischen Spannungen wurde das *Everest Media Studio* in Minsk zu einem Ort des Rückzugs und der kreativen Schaffenskraft, um ein Werk zu kreieren, das reich an wunderbaren Melodien, Sehnsüchten und zugleich voller Energie ist. Einflüsse lateinamerikanischer, klassischer, Soul- und Fusionmusik innerhalb der eigenen Kompositionen sind deutlich hörbar. Inspiriert wurden die Musiker dabei von Künstlern wie Joshua Redman, Brad Mehldau, Chick Corea, Robert Glasper, Aaron Parks, Cory Henry, Mark Guiliana und Seamus Blake.

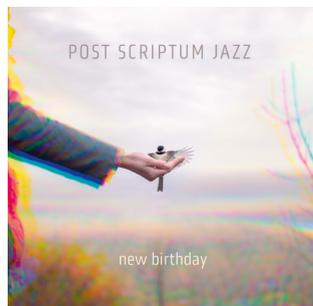
Die Band *Post Scriptum Jazz*, mit Kiryl Matsenka am Saxophon, Alexey Kazak an den Keyboards und am Fender Rhodes, Alexey Makimov an den Drums, Pawel

Orlow am Bass und Eugen Ryshevich an der Gitarre, entstand während des Studiums der Musiker am Minsker Glinka Music College. Sie traten auf dem Saxophonia Festival 2012 erstmals öffentlich auf. Diese Erfahrung des gemeinsamen Musizierens war unglaublich inspirierend und schweißte die Band zusammen. Zahlreiche Auftritte folgten, bis die aktuelle Lage dies radikal veränderte. Gitarrist Eugene beschrieb es in einem Interview: „Es ist ruhig geworden. Die Situation in Belarus ist sehr angespannt und äußerst schwierig zu bewältigen. Wir als Musiker hoffen auf bessere Zeiten und dass wir bald wieder auftreten können“.

Die aus Weißrussland stammende Tonmeisterin und Produzentin Kseniya Kawko kehrte 2020 für wenige Wochen nach Minsk zurück und hatte die Idee, die Zeit produktiv zu nutzen und im Studio ein

immersives Album mit Musikern vor Ort zu produzieren. Dabei dachte sie sofort an *Post Scriptum Jazz*, mit denen Sie bereits 2014 erste gemeinsame Projekte durchgeführt hatte.

Für Saxophonist Kiryl Matsenka und die Band war es schon immer ein Traum, ein eigenes Album mit ihren Kompositionen aufzunehmen. „Vor der Aufnahme konnte ich mir nur in der Theorie vorstellen, was genau 3D-Audio bedeutet. Ich habe dann bei der Umsetzung Kseniyas Erfahrung voll und ganz vertraut.“ sagt Kiryl. „Als ich das Album Anfang Februar dann zum ersten Mal immersiv gehört habe, war es wirklich ein überwältigender Moment für mich. Es klingt alles so lebendig, ich hatte das Gefühl, ich bin wieder im Aufnahmerraum zusammen mit meiner Band. Dieses neue Hörerlebnis hat bei mir gleich viele neue Ideen für neue Arrangements und zukünftige Kompositionen angeregt.“



**Die aktuelle Situation in der Ukraine bringt viele Künstler um Lohn und Brot. Vom Verkauf jedes Albums werden € 10,- an die Initiative #artistsinshelter gespendet, die betroffene Künstler in Not unterstützt.**



Berliner  
Philharmoniker

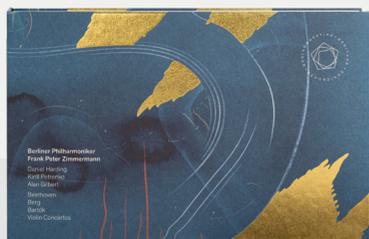
ANZEIGE

\ Recordings

## In Eigenregie: Berliner Philharmoniker Recordings

Mit dem Label Berliner Philharmoniker Recordings hat das Orchester die Konzeption und Herausgabe seiner Aufnahmen in die eigene Hand genommen. Dabei entstehen Editionen von höchster Qualität, die so einzigartig sind wie der Klang der Berliner Philharmoniker.

Die Diskographie mit Chefdirigent Kirill Petrenko wurde auf dem hauseigenen Label begründet. Neben aktuellen Highlights weitet eine historische Serie den Blick auf die Geschichte des Orchesters.



## Höchste Qualität - innen wie außen

Alle Aufnahmen – ob auf CD, SACD, Blu-ray oder Vinyl – erfolgen auf dem neuesten Stand der Technik. Ergänzt werden sie durch Videomaterial sowie umfangreiche Booklets. Individuell und mit hohem ästhetischen Anspruch gestaltet, vermitteln die Editionen so ein einzigartig umfassendes Musikerlebnis.



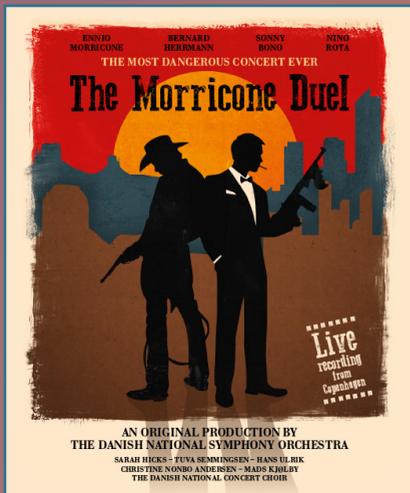
Entdecken Sie alle Editionen unter  
[berliner-philharmoniker-recordings.com](http://berliner-philharmoniker-recordings.com)

# REVIEWS

## MUSIK FÜR DIE GANZ GROSSEN KULISSEN

### NIDEROSDOMENS JENTEKOR - LUX

Mit *LUX* haben sich Morten Lindberg und das Label 2L für jahrelange Pioniersarbeit in der immersiven Musik mit einem Grammy 2020 ein Denkmal gesetzt. Interpretiert werden die Chorstücke auf *LUX* vom *Nidarosdomens jentekor*, dem Mädchenchor des Nidarosdoms, in dem das Album aufgenommen wurde, begleitet vom Streichensembel *TrondheimSolistene* sowie Orgel und Saxophon. Während die zwei Stücke von Stale Kleiberg zu Beginn und zum Ende des Albums mit orchesterlicher Begleitung den gesamten Raum füllen, wirken sie doch so klar, leicht und hell, dass die Klangkulisse auch in Dolby Atmos nicht überfordert. Filigraner kommen die Chorstücke in Andrew Smiths *Requiem* daher und ebenso frei und fast schon ungehemmt, wenn Saxophon und Orgel aus dem sakralen Rahmen herausgleiten und losgelöst aufspielen. *LUX* ist wirklich außergewöhnlich.



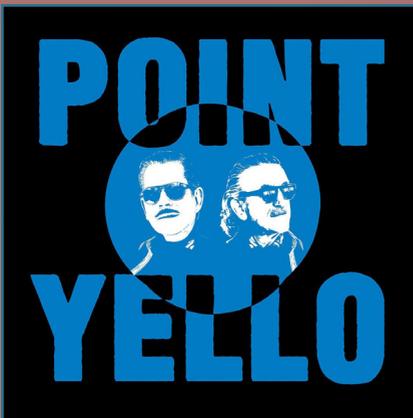
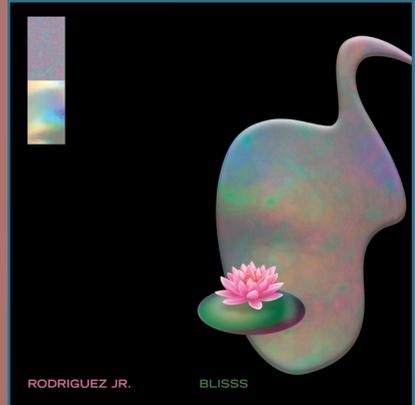
### VARIOUS ARTISTS - THE MORRICONE DUEL (STUDIO UND HEIMKINOEDITION)

Der 2020 verstorbene Grammy- und Oscar-Gewinner Ennio Morricone komponierte die Musik für mehr als 500 Filme. Aus diesem Fundus präsentiert das *Danish National Symphony Orchestra* eine Auswahl der berühmtesten Stücke. Dem Orchester unter Leitung von Sandra Hicks gelingt es auf herausragende Weise, die Kompositionen Morricones nahezu Originalgetreu zu arrangieren, nicht zuletzt auch aufgrund der unfassbar vielseitigen Instrumentalisierung. Und das hat seine Wirkung. Denn obwohl die Pure Audio Blu-ray auf Videoinhalte verzichtet (Die Original Blu-ray des Konzertes liegt dieser Edition aber ebenfalls bei), findet man sich sofort im Wilden Westen oder dem New York der 70er Jahre wieder. Dem neuen Dolby Atmos Mix der Stücke gelingt es, die Atmosphäre dieses einzigartigen Konzertes zu größerer Entfaltung zu verhelfen. Ein Muss für jeden Filmmusikliebhaber.

# REVIEWS

## RODRIGUEZ JR - BLISS

*Bliss* ist das jüngste Werk des Produzenten *Rodriguez Jr.* und ein Album, das dazu einlädt, ganz genau hinzuhören. Subtil und intim lässt es den Hörer in eine Decke aus sanften Bässen hineinsinken und immer wieder aufhorchen und den Klangelementen folgen. Die ganze Wirkung entfalten die Tracks aber besonders dann, wenn man ihnen auch den Raum gibt. Die Dolby Atmos Mischung macht aus Klanggemälden, die Rodriguez auf *Bliss* zeichnet, einen Skulpturenwald, in dem es plötzlich noch so viel mehr zu entdecken gibt. Ob in der beruhigenden Szenerie von *Polaroid*, oder dem ekstatisch antreibenden *Santa Cruz*. Während ein Großteil des Albums im minimalistischen, rein elektronischen Gewand auf Reisen führt, sind insbesondere die beiden Titel mit stimmlicher Begleitung der großartigen Sängerin *Liset Alea* beinahe Pop und bringen damit noch eine ganz andere Nuance mit sich.



## YELLO - POINT

Seit über 40 Jahren bespaßt uns das Schweizer Elektro Duo *Yello* nun schon mit irrwitzigen Kompositionen, dadaistischen Texten und immer wieder neuen Sounds. *Point* ist genauso unsinnig im besten Sinne, wie verspielt und fängt einen schon beim ersten *Wuba Duba* mit satten Bässen ein. Im Dolby Atmos Mix zieht der Gesang direkt Kreise um den Hörer, Klänge und Geräusche fliegen einem um die Ohren und ins Ohr. Und drei Tracks später ist die Stimme plötzlich tief mitten im eigenen Kopf. *Point* ist ein Fest für die Sinne und ist dabei nie zu aufdringlich oder albern. Mit *Point* gelingt *Yello* eine Referenz für die Möglichkeiten immersiver Musik.

# JAZZMACHINE

24

Das neue Album des Ausnahmeproduzenten und Klangarchitekten *Stefan Zaradic*, dem Kopf hinter *Jazzmachine*, ist in vielerlei Hinsicht außergewöhnlich. *24* malt in seinem einzigartigen neuen Album musikalische Bilder, die Themen wie Zeit, Vergänglichkeit und Neuentstehung darstellen und den Hörer in subtile und starke Stimmungen eintauchen lassen.

Der Titel *24* verweist auf die vierundzwanzig Ausnahmekünstler, die *Stefan Zaradic* für diese Reise durch die Zeit zusammengebracht hat. Bei der Auswahl der Musiker folgte Zaradic seinem Gefühl. Allen 24 Künstlern hat Zaradic Stimmungsbilder vorgegeben und sie gebeten, ihre Interpretation dazu einzuspielen. Egal, ob fertiger Track oder Versatzstück – alles wurde gespeichert, immer wieder gehört und langsam zu einem stets dichteren Gesamtwerk verwoben.

Gewidmet ist das Album der österreichischen Musiklegende Kurt Hauenstein, der *Zaradic* zu *24* inspirierte und auf den das Projekt zugeschnitten war. Hauenstein war begeistert von dem

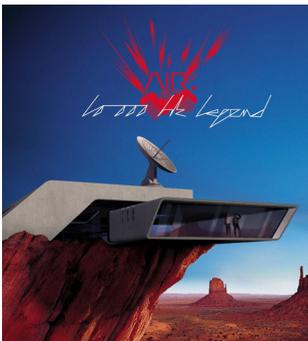
Projekt. Leider konnte er seinen Beitrag zum Album nicht mehr beenden, er verstarb unerwartet Anfang 2011.

Mit der immersiven Dolby Atmos Version stößt *Stefan Zaradic*, einer der großen Pioniere des 3D-Audio, eine Tür in Räume auf, die bisher noch nicht zugänglich waren.



# AIR

10 000 HZ LEGEND



*Air* sind eine feste Instanz in der Geschichte der elektronischen Musik. Das 1995 in Versailles, Frankreich, gegründete Duo beeinflusste die Musikwelt über Jahrzehnte und ließ sich ebenso gerne beeinflussen. Daher verwundert es wenig, dass sich *Air* nur schwierig musikalisch verorten lassen. Von Electronica, Trip Hop über Jazz, Downtempo zu Ambient Pop.

Das ursprünglich 2001 erschienene zweite Album *10 000 Hz Legend* des Duos

wurde nun in einer Sonderausgabe neu veröffentlicht und enthält neben dem Album auf CD und einer Bonus CD mit Live Tracks und Demos eine Audio Blu-ray mit Dolby Atmos Mix.

Unterstützt wurde der neue Mix dabei von Bruce Keen, der auch schon bei den Originalaufnahmen der verantwortliche Toningenieur war.

*10 000 Hz Legend* klingt auch heute noch frisch und neu und ist eine Reise in die Geschichte elektronischer Musik.



Berliner  
Philharmoniker

Digital  
Concert Hall

Immersive Audio

# Umgeben von Musik



**Plastisch und intensiv:** Ab jetzt erleben Sie die Berliner Philharmoniker mit Immersive Audio in dreidimensionalem Klang. Das neue, auf Dolby Atmos basierende Tonformat lässt Sie noch tiefer in die Musik eintauchen und ihre räumliche Dimension unmittelbar erfahren.

- Ab Mitte Juni 2022 verfügbar für die jüngsten vier Saisons im Konzert-Archiv
- Keine Zusatzkosten

Mehr erfahren unter [digitalconcerthall.com/immersive](https://digitalconcerthall.com/immersive)

# IAN PRODUCTIONS

## MEISTERHAFTER IMMERSION

### ALESSANDRO QUARTA Plays Astor Piazzolla

Der süditalienische Geiger *Alessandro Quarta*, der mit seiner Neugier und seinem Gespür für Musik sein Publikum in den Bann zieht, stellt sich dabei nie in den Vordergrund. Quarta lebt für die Musik und interpretiert auf diesem Album Stücke des argentinischen Komponisten *Astor Piazzolla*, der als Gründer des Tango Nuevo gilt und Elemente des Tango mit klassischer Musik mischt. Die Blu-ray erhält das Album in zukunftsweisenden immersiven Audioformaten.



### GORDON GOODWIN'S BIG PHAT BAND - THE GORDIAN KNOT

Die *Big Phat Band* spielt seit zwei Jahrzehnten Musik für ein großes Ensemble ein und will den Zuhörern die Energie, die Lebendigkeit und die Präsenz der Musiker näher bringen. Auf *The Gordian Knot* darf die Band ihre volle Bandbreite zeigen, mutet dabei cineastisch an. Die Produktion in Dolby Atmos auf der Pure Audio Blu-Ray vervollständigt hier das Hörerlebnis nochmal und macht das Kinogefühl vollkommen.

### TETRAGON PROJECT - ORACLES

Unterstützt von Ausnahmemusikern wie Andreas Keller, Bernhard Locker, Wolfram Winkel und Heather Burnett-Rose riefen die Komponisten *Stefan Zaradic* und *Wolfgang Opitz* das *Projekt Tetragon* ins Leben. Mit einem 3D Sound, der die Musik im Raum spürbar und erlebbar macht, wollen sie damit die Musik der Zukunft schaffen. Das gelingt ihnen mit ihrem neuen Album *Oracles* außerordentlich gut. Die Frage der Entstehung und Abbildung von räumlichen Klängen steht dabei im Mittelpunkt. Losgelöst von herkömmlichen, gelernten Songstrukturen konnten sie eine unverwechselbare musikalische Sprache entwickeln.





**SCHILLER - Summer in Berlin  
(Studio- & Heimkino Pure Deluxe Edition)**

Seit 20 Jahren gilt *SCHILLER* als wegweisend und stilbildend in der elektronischen Musik. Mit *Summer In Berlin* präsentiert *SCHILLER* sich erneut facettenreich. Die Studio und Heimkinoedition enthält das Album auf CD, sowie das Konzert *Berlin Moskau* mit imposanter Lasershow auf Blu-ray in Dolby Atmos.

**MAX COOPER - EMERGENCE (DOLBY ATMOS EDITION)**

Das Projekt *Emergence* entstand ursprünglich während *Max Coopers'* Live Auftritten als Erzählung, die das Konzept der Entstehung untersucht. Jeder der Tracks in der Dolby Atmos Edition ist mit Kurzfilmen visuell untermalt.



**KRAFTWERK - 3-D**

*Kraftwerk* haben in nunmehr fast fünf Jahrzehnten Musikgeschichte geschrieben und gelten als Urväter verschiedenster Musikrichtungen. *3-D* umfasst die Titeltracks der acht klassischen Kraftwerk-Alben in chronologischer Reihenfolge in State Of The Art-Audio mit Dolby Atmos.

**HERBERT GRÖNEMEYER - MENSCH  
(20 JAHRE - DOLBY ATMOS EDITION)**

Pünktlich zum 20-Jährigen Jubiläum erscheint das legendäre Album in der Dolby Atmos Edition auf Pure Audio Blu-ray in bester Aufnahmequalität. Mit dabei ist auch das Re-Master des Konzerts aus der Arena *AufSchalke* von 2003. So umfassend wie hier erlebt man *Herbert Grönemeyer* nur live.



# IMPRESSUM

VISIONS OF SOUND  
AUSGABE 2022/01



FINDET EUREN PRÄSENTATIONSTERMIN  
AUF VISIONS-OF-SOUND.LIVE

 /VISIONSOF SOUNDLIVE



**Herausgeber:**

AREA Entertainment  
Christoph Diekmann  
Barbarossaplatz 7  
50674 Köln  
Deutschland

E-Mail: [info@area-entertainment.com](mailto:info@area-entertainment.com)

Tel.: +49 221 579 88 0

Web: <https://visions-of-sound.live>

**Credit Coverfoto:**

Travis Schneider

**Redaktion:**

Tim Westermann  
Anne Olsacher  
[redaktion@visions-of-sound.live](mailto:redaktion@visions-of-sound.live)

**Layout:**

Tobias Brägelmann, M4 Media  
Mirella Priolo

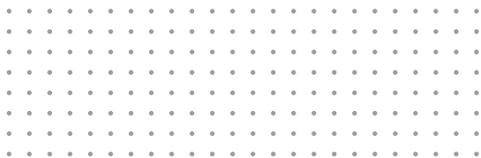
© 2022 AREA Entertainment

Alle hier veröffentlichten Logos sind Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.  
Produktabbildungen können vom tatsächlichen Produkt abweichen.  
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

# DENON®



## DEINE MUSIK, DEIN MOMENT



Erlebe den unglaublichen Sound von Denon mit einem coolen und kompakten Denon Home Wireless Lautsprecher, passend für jeden Raum. Oder gib Deinem TV den Sound, den er verdient, mit der Denon Home Sound Bar 550 und kraftvollem 3D-Sound mit Dolby Atmos. Über 110 Jahre Innovationskraft in jedem Lautsprecher, jetzt auch mit integrierter Alexa Sprachsteuerung.



Jetzt neu:  
Denon Home Subwoofer  
für noch mehr Bass.



Erfahre mehr unter [www.denon.com](http://www.denon.com)